

Maxxellence Invest

Vermittlerinformation Deutschland

Definitionen, Werte und Limits

Private Vorsorge und Rückdeckung einer Pensionszusage	
Das Produkt	Aufgeschobene fondsgebundene Rentenversicherung mit Beitragsrückgewähr bei Tod der versicherten Person in der Ansparphase. Der Versicherungsnehmer kann aus verschiedenen internen und externen Fonds wählen.
Kundenbonus	Wir gewähren bis zum Rentenbeginndatum bei Wahl eines internen Fonds oder eines managed Portfolios an jedem letzten Handelstag eines jeden Monats für den vergangenen Monat einen Kundenbonus, wenn an diesem Tag Fondsanteile entsprechend der gewählten Fondskategorie dem Vertrag zugeordnet sind. Bei Wahl eines externen Fonds oder sofern Fondsanteile eines Fonds der Fondskategorie 0 „Ohne Kundenbonus“ gehalten werden, gewähren wir keinen Kundenbonus.
Mindesteintrittsalter VP¹	Drei Monate ohne Risikoschutz; 15 Jahre mit Risikoschutz
Höchsteintrittsalter VP	70 Jahre
Mindestalter VN²	18 Jahre
Mindestbeiträge	Monatlich: 50 Euro; vierteljährlich: 150 Euro; halbjährlich: 300 Euro; jährlich: 600 Euro; einmalig: 10.000 Euro Mindestbeitrag je gewählten Fonds: siehe Fondsauswahl
Mindestbeitragssumme	6.000 Euro

Ansparphase	
Mindestansparphase	Fünf Jahre
Beitragszahlungsdauer	Mindestens fünf Jahre bei laufender Beitragszahlung
Leistung im Todesfall während der Ansparphase	Auszahlung: entweder die bis dahin eingezahlten Beiträge (Beitragsrückgewähr) inklusive Zuzahlungen und abzüglich vorgenommener Teilauszahlungen (solange die VP jünger als 75 Jahre alt ist) oder der aktuelle Rückkaufswert oder eine gegebenenfalls vereinbarte garantierte Todesfallsumme (solange die VP jünger als 75 Jahre ist) – je nachdem, welcher Wert der höhere ist

¹VP = Versicherte Person; ²VN = Versicherungsnehmer

Rentenphase	
Auszahlungsformen	Standardmäßig ist Kapitalwahlrecht eingeschlossen, sodass der Versicherungsnehmer zum Rentenbeginn aus folgenden Erlebensfalleistungen wählen kann: Kapitalabfindung, Rente oder eine Splitting zwischen Kapitalabfindung und lebenslanger Rente. Teilt der VN uns nicht spätestens drei Monate vor dem vereinbarten Rentenbeginn seine Entscheidung mit, wird die lebenslange Rente ausgezahlt. Wenn kein Kapitalwahlrecht vereinbart oder das Kapitalwahlrecht abgewählt wurde, werden wir automatisch die lebenslange Rente auszahlen.
Mindestalter der VP bei Rentenbeginn	Kein Mindestalter bei Rentenbeginn, steuerliche Mindestalter sind eventuell zu beachten
Höchstalter der VP bei Rentenbeginn	85 Jahre
Garantierter Rentenfaktor	Zur Ermittlung der Rente zum Rentenbeginn wird ein Rentenfaktor bereits bei Vertragsabschluss garantiert.
Lebenslange Rente	Zum Rentenbeginn wird der Wert der dem Vertrag zugeordneten Fondsanteile zu den dann gültigen Rechnungsgrundlagen oder mit dem garantierten Rentenfaktor (je nachdem, was den höheren Wert liefert) in eine lebenslange Rente umgewandelt. Die Höhe der Rente ist mit Start der Rentenzahlung für die gesamte Vertragslaufzeit garantiert.
Einmalige Kapitalabfindung	Alternativ zur lebenslangen Rente zahlen wir auf Wunsch zum Rentenbeginn den dann vorhandenen gesamten Vertragswert als einmalige Kapitalabfindung aus.
Lebenslange Rente und Kapitalabfindung	Alternativ kann zum Rentenbeginn eine Splitting zwischen lebenslanger Rente und einmaliger Kapitalabfindung gewählt werden.

Optionen	
Low Start	Maximale Reduzierung des vereinbarten Beitrags um 70 Prozent. Auch während der Low Start Phase darf der verminderte Anfangsbeitrag 50 Euro pro Monat nicht unterschreiten. Maximale Dauer der Low Start Phase: die ersten vier Versicherungsjahre, während der Low Start Phase verlängerbar auf maximal fünf Jahre. Nach Ende der Low Start Phase wird der vereinbarte Beitrag fällig.
Beitragsdynamik	Bei Vertragsabschluss von 0 bis 10 Prozent in 1-Prozent-Schritten wählbar. Während der Low Start Phase ist keine Beitragsdynamik möglich.
Zuzahlungen	Ab Vertragsbeginn einmal im Monat mindestens 1.000 Euro; maximal 1.000.000 Euro; letztmalig: einen Monat vor Erreichen des Rentenbeginndatums. Zuzahlungen müssen schriftlich beantragt werden. Liegt die Summe der Beiträge und Zuzahlungen innerhalb eines Kalenderjahrs über 40.000 Euro, bedürfen Zuzahlungen der Zustimmung von Standard Life.

Optionen (Fortsetzung)	
Teilauszahlungen	Je Teilauszahlung mindestens 1.500 Euro; maximal 1.000.000 Euro; Ausübung: maximal viermal pro Jahr; erstmals einen Monat nach Vertragsbeginn; zugleich müssen nach der Entnahme noch 3.000 Euro im Vertrag verbleiben.
Garantierte Rentendynamik	Kann in Höhe von 0 bis 3 Prozent pro Jahr (in 0,5-Prozent-Schritten) vereinbart werden
Rentengarantiezeit	Im Todesfall während der Rentengarantiezeit wird für die restliche Dauer der gewählten Garantiezeit die Rente an die Bezugsberechtigten im Todesfall weitergezahlt. Null Jahre, fünf Jahre oder zehn Jahre bei Vertragsabschluss oder zu Rentenbeginn wählbar, wenn die VP zum Rentenbeginn maximal 72 Jahre alt ist; Rentengarantiezeit von null Jahren oder fünf Jahren wählbar, sofern die VP zum Rentenbeginn älter als 72 Jahre, aber jünger als 84 Jahre ist
Kapitalschutz	Alternativ zur Rentengarantiezeit bei Vertragsabschluss oder bis zu einem Monat vor dem Rentenbeginn wählbar. Hier erstatten wir den Bezugsberechtigten im Todesfall der versicherten Person während des Rentenbezugs – aber nur bis vor Vollendung des 90. Lebensjahrs der versicherten Person – die Differenz zwischen dem Wert des verrenteten Kapitals zum Rentenbeginn und den bereits geleisteten Rentenzahlungen als Einmalzahlung. Übersteigen die bereits geleisteten Rentenzahlungen den Wert des verrenteten Kapitals zum Rentenbeginn oder stirbt die versicherte Person nach Vollendung des 90. Lebensjahrs, werden im Todesfall keine Leistungen mehr erbracht und der Vertrag endet. Der Einschluss der Option ist bis zu einem Rentenbeginnalter von 80 Jahren möglich.
Garantierte Todesfallsumme	Im Todesfall vor Rentenbeginn wird mindestens die vereinbarte Todesfallsumme ausgezahlt. Mindesthöhe: 5.000 Euro; Maximalhöhe: das Vierfache der Beitragssumme bei laufender Beitragszahlung beziehungsweise das Zweifache des Einmalbeitrags, jedoch maximal 5.000.000 Euro. Die Dynamisierung der garantierten Todesfallsumme ist bis zu 60 Prozent einer vereinbarten Beitragsdynamik wählbar.
Step Up Nachversicherungsgarantie beim Todesfallschutz ohne erneute Gesundheitsprüfung	Erhöhung der Todesfallsumme während der ersten zehn Versicherungsjahre um maximal 100 Prozent der bei Vertragsabschluss vereinbarten Todesfallsumme, maximal jedoch um 150.000 Euro Voraussetzungen: Der Vertrag muss vor dem 40. Geburtstag der versicherten Person abgeschlossen sein, ein bestimmtes Ereignis ist nach Versicherungsbeginn eingetreten (zum Beispiel Heirat, Geburt oder Adoption eines Kindes, Immobilienerwerb), die Erhöhung erfolgt innerhalb von sechs Monaten nach Eintritt eines dieser Ereignisse und es muss laufende Beitragszahlung vereinbart und alle Beiträge müssen gezahlt sein. Bei Nichtausübung innerhalb der ersten zehn Versicherungsjahre wird zum elften Jahr der Todesfallschutz automatisch um 100 Prozent der bei Vertragsabschluss vereinbarten Todesfallsumme (maximal 150.000 Euro) angehoben.
Beitragsbefreiung bei Berufsunfähigkeit	Bei Berufsunfähigkeit übernehmen wir die Beitragszahlung für den Versicherungsvertrag. Die Leistungsdauer endet maximal 15 Jahre nach dem Ende des Versicherungsschutzes.

Optionen (Fortsetzung)	
Silent Power	Bei Silent Power erhöht sich der Beitrag, der während der Berufsunfähigkeit gezahlt wird, jährlich bis zum Ablauf der vertraglichen Leistungsdauer um den vertraglich vereinbarten Prozentsatz. Dieser Prozentsatz ist von 1 bis 10 Prozent in 1-Prozent-Schritten wählbar.
Berufsunfähigkeitsrente	<p>Mindesthöhe: 250 Euro pro Monat. Die Leistungsdauer endet maximal 15 Jahre nach Ende des Versicherungsschutzes, spätestens jedoch zum vereinbarten Rentenbeginn. Eine Dynamisierung der Berufsunfähigkeitsrente vor Eintritt des Leistungsfalls ist bis zu 60 Prozent einer vereinbarten Beitragsdynamik wählbar. Eine Dynamisierung der Berufsunfähigkeitsrente nach Eintritt des Leistungsfalls ist von 1 bis 5 Prozent pro Jahr wählbar. Eine Berufsunfähigkeitsrente ist bei laufender Zahlungsweise in Verbindung mit Beitragsbefreiung wählbar.</p>
Flex Up Nachversicherungsgarantie für die Berufsunfähigkeitsrente ohne erneute Gesundheitsprüfung	<p>Bei Eintritt bestimmter Ereignisse nach Versicherungsbeginn (zum Beispiel Ende Low Start, Gehaltserhöhung bei nicht selbstständiger Tätigkeit um mindestens 20 Prozent) ist eine Erhöhung der vereinbarten Berufsunfähigkeitsrente innerhalb der folgenden drei Monate möglich. Eine Erhöhung um bis zu 50 Prozent der ursprünglich vereinbarten Berufsunfähigkeitsrente, jedoch maximal 6.000 Euro Jahresrente pro Ereignis, kann beantragt werden. Die Summe aller Erhöhungen darf innerhalb von zehn Jahren maximal 12.000 Euro betragen. Insgesamt darf die Summe aller Erhöhungen 100 Prozent der ursprünglich vereinbarten Berufsunfähigkeitsrente betragen. Die Summe aller Erhöhungen und die ursprünglich vereinbarte Berufsunfähigkeitsrente sind auf 30.000 Euro Jahresrente begrenzt. Bei einer Erhöhung wird die finanzielle Angemessenheit aufgrund der Einkommensverhältnisse jeweils erneut überprüft.</p> <p>Das Recht auf Ausübung dieser Option erlischt, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> • die VP das 45. Lebensjahr vollendet hat • die Versicherungsdauer der Berufsunfähigkeitsrente weniger als acht Jahre beträgt • der Berufsunfähigkeitsschutz gekündigt wurde • der Vertrag beitragsfrei gestellt wird • Beitragsferien in Anspruch genommen werden • Berufsunfähigkeit eingetreten ist. <p>Flex Up kann nur ausgeübt werden, wenn regelmäßige Beitragszahlung vereinbart wurde und alle Beiträge gezahlt sind.</p>

Investment	
Fondsauswahl	<p>Maxxellence Invest ist eine fondsgebundene Rentenversicherung. Der Sparanteil der Versicherungsbeiträge und möglicher Zuzahlungen wird in die vom VN ausgewählten Fonds investiert. Der VN kann aus der von uns angebotenen Fondspalette wählen. Die Fondsauswahl für die unter dem Vertrag bereits angesparten Beiträge und die zukünftige Aufteilung des Sparbeitrags können vom VN geändert werden. Die Vertragsleistung ist abhängig von der Wertentwicklung der gewählten Fonds.</p> <p>Die Fondsauswahl besteht aus</p> <ul style="list-style-type: none"> • einer Vielzahl Einzelfonds • von Standard Life Investments gemanagten Absolute-Return-Fonds und Multi-Asset-Strategien • managed Portfolios <p>Mit circa 60 Fonds bietet Maxxellence Invest ein ausgewähltes Spektrum an hochwertigen Fonds verschiedener Asset-Klassen und Investmentstile. Eine aktuelle Auflistung finden Sie immer in der Angebotssoftware und im Vermittlerbereich der Webseite www.standardlife.de</p>
Mindestbeitrag pro Fonds	In jeden ausgewählten und besparten Fonds muss mindestens 1 Prozent des Beitrags fließen.
Shift	<p>Kostenlos einmal pro Monat möglich</p> <p>Shiften heißt: Die angesammelten Fondsanteile werden in andere Fonds umgeschichtet, unabhängig von der Aufteilung zukünftiger Beiträge. Es können beliebig viele Fonds umgeschichtet werden. Dabei muss in jeden neu gewählten Fonds mindestens 1 Prozent des Umschichtungsbetrags investiert werden. Shifts werden grundsätzlich immer zwei Handelstage nach Datum der Beantragung oder zu einem späteren gewünschten Termin durchgeführt.</p>
Switch	<p>Kostenlos zu jeder Beitragsfälligkeit möglich. Switchen heißt: Ab der nächsten Beitragszahlung werden künftige Sparanteile in einen oder mehrere neu ausgewählte Fonds investiert. Die bereits investierten Fondsanteile verbleiben in den bisherigen Fonds. Ein Switch muss spätestens zwei Handelstage vor Beitragsfälligkeit schriftlich beantragt werden.</p> <p>Switchen ist bei laufender Beitragszahlung möglich, solange regelmäßig Beiträge gezahlt werden.</p>
Capital Security Management (CSM)	<p>Das Ziel des Capital Security Managements (CSM) ist, die Auswirkungen länger anhaltender Abwärtsbewegungen an den Kapitalmärkten auf das individuelle Investment Ihrer Kunden zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, führen wir Finanzmarktbeobachtungen durch, leiten daraus Markttrends ab und passen das Investment entsprechend an. Bei bestimmten Marktentwicklungen ist es möglich, dass das Ziel des CSM nicht erreicht wird und mit CSM ein geringerer Fondswert erzielt wird als ohne CSM. Im Rahmen des CSM werden keine Garantien ausgesprochen. Die Fonds können trotz CSM Verluste erzielen.</p> <p>In das CSM ist ein automatisches Ablaufmanagement integriert.</p>

Investment

Ablaufmanagement

Das Ablaufmanagement ist eine automatische, schrittweise und kostenlose Umschichtung des unter dem Vertrag angesammelten Fondsguthabens – gegen Ende der Vertragslaufzeit – in einen Zielfonds. Der Zielfonds ist ein sicherheitsorientierter Fonds. Das Ablaufmanagement kann nur abgeschlossen werden, wenn für keinen Fonds das Capital Security Management (CSM) gewählt wurde.

Laufzeit des Ablaufmanagements: ein, zwei oder drei Jahre
Frühester Beginn des Ablaufmanagements: acht Jahre nach Vertragsbeginn

Maxxellence Invest zur Rückdeckung einer Pensionszusage

Maxxellence Invest ist als Rückdeckungsversicherung für Pensionszusagen einsetzbar.

Im Rahmen von Maxxellence Invest für Pensionszusagen bieten wir unter bestimmten Voraussetzungen einen Gutachtenservice an.

Gutachtenservice

Kostenloses versicherungsmathematisches Gutachten

Unter den folgenden Voraussetzungen bietet Standard Life einen Gutachtenservice, der die Beauftragung und Kostenübernahme für das versicherungsmathematische Gutachten nach § 6a EStG für Pensionszusagen beinhaltet.

Voraussetzung für die Kostenübernahme des versicherungsmathematischen Gutachtens gemäß § 6a EStG

Standard Life bietet den Gutachtenservice für Pensionszusagen, bei denen keine Fremdleistungen (zum Beispiel Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung, Direktversicherung, Unterstützungskasse) angerechnet werden.

Weitere Voraussetzungen

- Die Rückdeckungsversicherung zur Finanzierung der Pensionszusage wurde bei Standard Life abgeschlossen.
- Übernahme der Gutachtenkosten maximal bis zum Rentenbeginn und solange die folgenden Mindestbeiträge gezahlt werden: Mindestbeiträge: jährlich 4.800 Euro beziehungsweise monatlich 400 Euro pro Versorgungsberechtigten. Bei Einmalbeiträgen wird ein Mindestdurchschnittsbeitrag in Höhe von jährlich 4.800 Euro pro Versorgungsberechtigtem benötigt. Der Mindestdurchschnittsbeitrag wird durch gleichmäßige Verteilung des Einmalbeitrags auf die Versicherungsdauer bis zum Rentenbeginndatum ermittelt.
- Sobald Alters- oder Hinterbliebenenleistungen fällig werden sowie nach Kündigung des Vertrags, übernimmt Standard Life nicht mehr die Gutachtenkosten.

Gutachtenservice (Fortsetzung)

Erforderliche Unterlagen und Informationen

- Vereinbarung für Gutachtenservice
- Kopie der unterschriebenen Pensionszusage (erste Pensionszusage inkl. aller Nachträge)
- Kopie des unterschriebenen Gesellschafterbeschlusses (nur notwendig bei Pensionszusagen für Gesellschafter-Geschäftsführer)
- Aktueller (unbeglaubigter) Handelsregisterauszug
- Bei Altzusagen benötigen wir zusätzlich das versicherungsmathematische Gutachten aus dem Vorjahr.
- Bewertungsrelevante Daten (zum Beispiel das aktuelle Gehalt bei gehaltsabhängigen Zusagen) müssen Standard Life automatisch zugeleitet werden.

Unser Servicepaket für Sie

- Jährliches kostenfreies versicherungsmathematisches Gutachten gemäß § 6a EStG bei entsprechender Vereinbarung
- Jährliche Aktivwertmitteilung zum Bilanzstichtag
- Jahresbrief
- Muster-Pensionszusage für Leistungszusage und beitragsorientierte Leistungszusage sowie Muster-Gesellschafterbeschluss
- Dokumente für die Verpfändungsvereinbarungen und Verpfändungsanzeige
- Umfangreiches Informationsmaterial